

Brazil Resources Inc. identifiziert großflächigen, mineralhaltigen Kupfer-Gold-Bereich am Artulândia-Projekt im brasilianischen Bundesstaat Goiás, Zentralbrasilien

06.09.2012 | [DGAP](#)

Vancouver, British Columbia - [Brazil Resources Inc.](#) (das 'Unternehmen' oder 'Brazil Resources') (TSX-V: BRI; OTCQX: BRIZF, Frankfurt: BSR) freut sich bekannt zu geben, dass bei den jüngsten Gesteinsprobenentnahmen sowie geophysikalischen und geochemischen Bodenuntersuchungen an seinem Artulândia-Projekt eine anomale Kupfer-Gold-Zone von ungefähr 1.000m x 250m fest gestellt worden ist, die in alle Richtungen offen ist. Das Artulândia-Projekt deckt 12.000 Morgen (ca. 49 km²) innerhalb des 247.000 Morgen (ca. 1000 km²) großen Pireneus-Projektgebietes ab und befindet sich im Bundesstaat Goiás, einem der produktivsten Bergbaugebiete in Brasilien.

Stephen Swatton, Präsident und CEO, erklärte: 'Unser Geologenteam ist der Ansicht, dass Artulândia das Potenzial hat, eine bedeutende Entdeckung zu werden, die mit einem bescheidenen Budget in einer Gegend gemacht wird, in der zuvor keinerlei Bergbau- oder Explorationstätigkeiten stattgefunden haben. Auf Grundlage der vorläufigen Explorationsdaten werden Gemeinsamkeiten zur Kupfer-/Goldmine Chapada von Yamana im Norden aufgezeigt. Allerdings erkennen wir an, dass das Artulândia-Projekt sich in den frühen Phasen der Exploration befindet und dass daher mehr Arbeiten, einschließlich Bohrungen, notwendig sind, um dieses Projekt umfassend zu realisieren und zu verstehen.'

Zu den Höhenpunkten der neu erhaltenen Ergebnisse in Artulândia gehören:

* Zielgebiet ART-1: Weitere im Zielgebiet ART-1 durchgeführte Nachfolgearbeiten bestätigen neue mineralhaltige Ausbisse, mit erhöhten Kupferwerten von bis zu 0,81%, Goldwerten von bis zu 2,3g/t und Silberwerten von bis zu 344g/t, sowie zusätzliche Blei-Zink-Anomalien. Bei einer geophysikalischen Untersuchung wurde ein Haupt-IP-Anomalietrend in Streichrichtung über eine Länge von ungefähr 400m festgestellt, der mit einer geochemisch definierten Gold-Kupfer-Zone übereinstimmt, die durch eine frühere Boden- und Gesteinssplitterprobenentnahmen ermittelt worden ist. ART-1 wird als Schwerpunkt angesehen und es wird davon ausgegangen, dass die nächste Explorationsphase Diamantbohrungen in diesem Zielgebiet mit umfassen werden. Geochemische Probenentnahmen deuten an, dass sich die Mineralisierung über weitere 600m in Richtung Osten der Haupt-IP-Anomalie erstreckt (Zielgebiete ART-2 und ART-3).

* Zielgebiet ART-5: Ungefähr 750m nordöstlich von ART-1 wurde eine neue Zone entdeckt, bestehend aus Gossan-Trends (Eisener Hut) in Streichrichtung über eine Länge von ungefähr 700m. Diese Gossans ähneln jenen, die im Zielbereich ART-1 gefunden wurden. Insgesamt wurden 50 geochemische Gesteinsproben aus dem Zielbereich ART-5 genommen und ins Labor geschickt, um eine vorhandenen Mineralisierung zu bestätigen.

In seiner Pressemitteilung vom 26. April 2012 gab Brazil Resources erste Ergebnisse eines geochemischen Probenentnahmeprogramms in Artulândia bekannt und ermittelte acht Zielbereiche (ART-1 bis ART-8) mit erhöhten Kupfer-, Gold-, Blei- und Zinkwerte um ein großes, granitartiges Tiefengestein, deren Gesteinsstichprobenergebnisse bis zu 1,2 g/t Gold, 0,7% Kupfer und mehr als 2% Blei-Zink in verschiedenen Proben ergaben. Seit Mai 2012 wurden geochemische Nachfolgeprobenentnahmen und ausführliche Programme zur geologischen Kartierung in den Zielgebieten ART-1 und ART- 5 abgeschlossen. Zusätzlich wurde in ART-1 eine geophysische IP/Mag-Bodenuntersuchung durchgeführt und ein Schürfprogramm begonnen. Bis lang sind Probenergebnisse von insgesamt 603 Gesteinsstichproben, 1.581 Bodenproben und 62 fluviatile Sedimentproben, die in den Zielbereichen ART-1 und ART-5 genommen worden sind, verfügbar.

Auf Grundlage der petrographischen und ausführlichen geochemischen und geophysischen Datenauswertung glauben die Geologen des Unternehmens, dass es sich bei der Geologie in Artulândia um eine porphyrische Kupferlagerstätte handeln kann. Daher werden Vergleiche mit der von Yamana Gold betriebenen Chapada-Mine gezogen, die sich ungefähr 140km nördlich des Artulândia-Projektgebiets befindet. Im Jahr 2011 produzierte Chapada 135.000 Unzen Gold und 166 Millionen Pfund Kupfer, wie Yamana öffentlich bekannt gab. Die Leser werden darauf hingewiesen, dass dem in der vorliegenden

Pressemitteilung enthaltenen Vergleich mit Chapada die vorläufigen Explorationsarbeiten des Unternehmens bisher zugrunde liegen und dass deutlich größere Explorationsanstrengungen erforderlich sind, um das Ausmaß, die Kontinuität und die Geologie der mineralhaltigen Zonen in Artulândia festzulegen. Derzeit gibt es für Artulândia keine festgelegten Vorräte und somit sprechen die Ergebnisse in Chapada nicht zwingend für das Potenzial des Artulândia-Projekts.

Die geophysische Untersuchung wurde von Fugro Geophysics durchgeführt und von Reconsult Geofísica bearbeitet. Die IP-Widerstandsfähigkeitsuntersuchung umfasste 7,65 Linienkilometer und die magnetischen Untersuchungen 23,35 Linienkilometer. Die Rasterlinien verliefen in nordsüdlicher Richtung und der Abstand zwischen den Linien betrug jeweils 100m.

Zukünftige Arbeiten:

Das Unternehmen plant, seine Explorationsbemühungen in allen verbleibenden Zielbereichen voranzubringen. Ein Diamantenbohrprogramm zur Untersuchung des Zielbereiches 1, und möglicherweise der Zielbereiche 2 und 3, wird derzeit geprüft. Die Zielbereiche ART-4, ART-5 und ART-6 wurden mittels der jüngsten geophysischen Untersuchung skizziert und werden durch eine zusätzliche Gesteinsprobenentnahme und Kartierung untersucht. Die aktuellen geochemischen/geophysischen Ergebnisse stellen nur die Untersuchung von zwei (ART-1 und ART-5) der acht, ursprünglich vom Unternehmen identifizierten, geochemischen Zielbereiche dar.

Tabelle 1 - Ergebnisse anomaler Gesteinsproben für Kupfer, Gold, Zink, Blei und Silber (Cu-Au-Zn-Pb-Ag) am Artulândia-Projekt zum 31. August 2012.

Probe	Gesteinskunde	Cu (ppm)	Au (ppb)	Zn (ppm)	Pb (ppm)	Ag (ppm)
11904	Gossan	8123	513	2512	8047	5
11161	Vulkan	7116	79	781	42000	147
11907	Gossan	6991	2329	6551	>10000	344
11145	Gossan	6813	129	2152	1907	-1
11144	Gossan	6628	335	2538	1375	18
11141	Gossan	6350	1250	4075	747	13
11848	Gossan	4897	128	1212	1248	15
11834	Gossan	4182	84	697	695	8
11847	Gossan	4126	210	894	1737	198
11829	Gossan	3872	1646	1372	1620	19
11905	Gossan	3728	792	3453	5885	12
11444	Laterit	3623	97	1482	1619	9
11919	Gossan	3458	247	1965	1011	13
11906	Gossan	3421	364	3093	5003	10
11469	Vulkan	3329	31	35300	3900	16
11897	Brekzie	3315	768	1194	2287	10
11835	Gossan	3275	36	668	630	-1
3001	Quartzvene	2946	154	1652	802	-1
11928	Gossan	2914	116	1836	1072	-1
11895	Brekzie	2892	219	1239	3219	1
11925	Gossan	2828	198	2751	1018	-1
11828	Gossan	2762	46	828	802	-1
11927	Gossan	2636	170	3547	5321	-1
11933	Gossan	2630	199	1979	967	16
11931	Gossan	2591	176	2324	502	4
11924	Gossan	2460	99	2529	1346	-1
11912	Gossan	2373	262	1843	1367	1
11930	Gossan	2340	295	2059	470	8
11900	Brekzie	2332	495	522	1729	6
11923	Gossan	2297	148	1392	1182	-1
11898	Brekzie	2274	406	892	1761	5
11914	Gossan	2272	1149	2092	854	-1
11899	Brekzie	2261	556	713	1544	4
11929	Gossan	2257	61	1430	1311	-1
11932	Gossan	2152	76	1828	534	5
11911	Gossan	2146	186	1336	805	-1
11910	Gossan	2142	148	1160	829	-1
1191	Laterit	2075	1168	1078	1547	-1
11467	Quartzit	1908	71	1213	4302	6
11934	Gossan	1884	32	2326	411	123
11120	Quartzit	1874	61	4203	553	7
11922	Gossan	1868	109	857	1390	-1
11926	Gossan	1847	122	1895	874	19
11121	Vulkan	1787	138	856	5456	11
11921	Gossan	1774	81	1659	1369	-1
11844	Gossan	1711	32	693	919	-1
11167	Vulkan	1620	49	1233	688	-1
11896	Brekzie	1604	316	549	1670	4
11833	Gossan	1568	41	1172	483	-1

Über Brazil Resources Inc.

Brazil Resources ist eine börsennotierte Mineralexplorationsgesellschaft mit Schwerpunkt auf dem Erwerb und der Entwicklung von Projekten in den aufstrebenden Goldregionen in Brasilien und weiteren Gegenden in Südamerika. Derzeit treibt das Unternehmen seine Montes Aureos-, Trinta- und Maua Gold-Projekte, die sich im Gurupi-Goldgürtel im brasilianischen Bundesstaat Maranhão im Nordosten Brasiliens befinden, und sein Preneus-Goldprojekt im brasilianischen Bundesstaat Goiás in Zentralbrasilien voran. Brazil Resources ist außerdem am Erwerb und der Entwicklung von zusätzlichen goldhaltigen Liegenschaften in Brasilien und anderen Teilen von Südamerika interessiert.

Für weitere Informationen wenden Sie sich bitte an:

Patrick Obara
Telefon: +1 (855) 630-1001
info@brazilresources.com

Hinweis zu den wissenschaftlichen und technischen Angaben

Paulo Pereira, stellvertretender Leiter der Explorationsabteilung des Unternehmens, hat die Anfertigung der technischen Informationen überwacht und überprüft und den Inhalt der vorliegenden Pressemitteilung geprüft. Herr Pereira verfügt über einen Bachelor-Abschluss in Geologie von der Universidade do Amazonas in Brasilien, ist eine qualifizierte Person laut Definition in National Instrument 43-101 und ist ein Mitglied des Berufsverbandes der Geologen in Ontario (Association of Professional Geoscientists of Ontario).

Die Erkundungsprobenentnahme am Artulândia-Projekt wurde unter Einsatz von fluvialen Sedimentprobenentnahmen durchgeführt, um das gesamte Gebiet des Claim-Block abzudecken. Fluviale Sedimentproben wurden unter Verwendung von 10-Liter-Proben mit konstantem Volumen genommen und das gesammelte Material wurde vor Ort für die Goldfarbenzählungen gewaschen. Es wurden Nachfolgeprobenentnahmen in anomalen Gebieten durchgeführt, die durch die Ergebnisse der fluvialen Sedimentprobenentnahme festgelegt wurden. Es wurden Bodenproben auf regelmäßig verlaufenden Rastern (200m x 50m) in einer Tiefe von 0,30 m entnommen. Das an jedem Bodenprobenentnahmeort ausgehobene Material wurde homogenisiert und eine repräsentative Probe von 2 kg wurde genommen. Während der geologischen Kartierung wurden im gesamten Gebiet Gesteinsproben (in Handgröße) gesammelt und im Zielbereich ART-1 wurden Gesteinsproben über ein regelmäßig verlaufendes Raster (100m x 25m) und bei repräsentativen mineralhaltigen Ausbissen genommen. Brazil Resources führt Qualitätssicherungskontrollen der Verfahren für die Probenahme und die Analyse durch. Für die geochemische Probenentnahme (fluviales Sediment, Boden, Gestein) werden Duplikate in Musterchargen eingeschoben, und zwar ein Duplikat je zehn Proben. Die Proben vom Artulândia-Projekt werden von den Mitarbeitern des Unternehmens auf der Straße vom Projekt zu SGS-Geosol Labs in Goiania, Goias, zur Untersuchung transportiert und Schlammproben werden in gesicherten und versiegelten Probenbeuteln an SGS-Geosol Labs in Vespasiano, Minas Gerais, Brasilien geschickt. Die Proben werden durch das Labor anhand einer 50-Gramm-Feuerprobe mit anschließender Atomabsorptionsspektrometrie (AAS) und ICP-Messung für 37 Elemente auf Gold geprüft.

ZUKUNFTSPROGNOSEN

Diese Pressemitteilung enthält gewisse vorausblickende Aussagen, die Ausdruck der momentanen Ansichten und/oder Erwartungen des Unternehmens bezüglich Unternehmensperformance und -ereignisse sowie zukünftiger Geschehnisse sind, hierzu zählen auch Aussagen zu den Plänen des Unternehmens für die Projekte in Montes Áureos, Trinta und Maua sowie zu seiner zukünftigen Akquisitionsstrategie. Zukunftsprognosen basieren auf den zu einem bestimmten Zeitpunkt bestehenden Erwartungen, Überzeugungen, Vermutungen, Schätzungen und Voraussagen über die Branche, die Industrie und die Märkte, in denen das Unternehmen agiert, und zudem liegen ihnen folgende Einschätzungen zugrunde: Das momentane Preis- und Nachfrageniveau bei den Mineralien, auf die sich das Unternehmen konzentriert, bleibt konstant oder entwickelt sich in eine noch positivere Richtung. Die derzeitigen Explorationsprogramme und -ziele des Unternehmens sind realisierbar. Das Unternehmen ist in der Lage, die erforderlichen Lizenzen und Genehmigungen einzuholen. Die allgemeinen Bedingungen der Geschäftstätigkeit des Unternehmens und der Wirtschaft als Ganzes werden sich nicht wesentlich verschlechtern. Finanzierungsmöglichkeiten sind zu vernünftigen Konditionen verfügbar, sofern sie benötigt werden. Das Unternehmen wird in keine grundlegenden Schwierigkeiten geraten. Das Unternehmen kann in Zukunft weitere Mineralvorkommen ausfindig machen und aufkaufen, und zwar zu vernünftigen Bedingungen bzw. überhaupt. Vorausblickende Aussagen sind kein Garant für Erfolg in der Zukunft und bergen Risiken, Unsicherheiten sowie Annahmen, die schwer vorherzusagen sind. Investoren werden davor gewarnt, dass Zukunftsprognosen Risiken und Unsicherheiten mit sich bringen, hierzu gehören folgende Überlegungen: Das Unternehmen hat noch keine langjährige Geschäftserfahrung. Mineralexploration und Rohstofferschließung sind ein spekulatives Geschäft. Das Unternehmen kann unter Umständen das Eigentum an den Liegenschaften verlieren oder verwerfen, oder gelangt eventuell nicht an die erforderlichen Lizenzen und Genehmigungen. Die Liegenschaften des Unternehmens befinden sich in der Explorationsphase und weisen keine bekannten kommerziellen Erzkörper auf. Das Unternehmen ist möglicherweise nicht in der Lage, die erforderlichen Genehmigungen und Zulassungen für seine Liegenschaften zu erwerben. Die Umweltgesetze- und -richtlinien werden eventuell strenger. Das Unternehmen ist unter Umständen nicht in der Lage, zusätzliche Finanzierungsmittel zu beschaffen, wenn dies erforderlich ist. Es kann zu Rechtsmängeln im Zusammenhang mit den Liegenschaften des Unternehmens kommen. Währungsschwankungen sowie Schwankungen bei den Rohstoffpreisen können auftreten. Es bestehen operative Gefahren und Risiken sowie Unsicherheiten durch die Konkurrenz. Das Unternehmen ist vielleicht nicht in der Lage, passende

Akquisitionschancen ausfindig zu machen und/oder jene zu nutzen. Überdies gibt es noch weitere Risiken und Unsicherheiten, die in Veröffentlichungen des Unternehmens aufgeführt sind. Diese Risiken sowie weitere andere Risiken könnten zur Folge haben, dass die tatsächlichen Ergebnisse und Ereignisse gänzlich anders als erwartet ausfallen. Daher sollten sich die Leser nicht blind auf Zukunftsprognosen verlassen, die vollständig von dieser Warnung umfasst werden. Es gibt keinerlei Garantie dafür, dass die Zukunftsprognosen bzw. die ausschlaggebenden Faktoren und Prämissen, auf denen derlei Prognosen basieren, zutreffend sind. Das Unternehmen geht keinerlei Verpflichtung ein, jedwede Änderungen für die Aktualisierung freiwilliger Zukunftsprognosen öffentlich herauszugeben, es sei denn, dies wird vom anwendbaren Wertpapierrecht so vorgeschrieben.

Weder die TSX Venture Exchange noch deren Dienstleister für Rechtsvorschriften [Regulation Services Provider] (nach Definition des Begriffes in den strategischen Unterlagen der TSX Venture Exchange) übernehmen etwaige Verantwortung für die Angemessenheit oder Richtigkeit dieser Pressemitteilung.

Dieser Artikel stammt von [Rohstoff-Welt.de](https://www.rohstoff-welt.de)

Die URL für diesen Artikel lautet:

<https://www.rohstoff-welt.de/news/38895--Brazil-Resources-Inc.-identifiziert-grossflaechigen-mineralhaltigen-Kupfer-Gold-Bereich-am-ArtulIndia-Projekt-im-bra>

Für den Inhalt des Beitrages ist allein der Autor verantwortlich bzw. die aufgeführte Quelle. Bild- oder Filmrechte liegen beim Autor/Quelle bzw. bei der vom ihm benannten Quelle. Bei Übersetzungen können Fehler nicht ausgeschlossen werden. Der vertretene Standpunkt eines Autors spiegelt generell nicht die Meinung des Webseiten-Betreibers wieder. Mittels der Veröffentlichung will dieser lediglich ein pluralistisches Meinungsbild darstellen. Direkte oder indirekte Aussagen in einem Beitrag stellen keinerlei Aufforderung zum Kauf-/Verkauf von Wertpapieren dar. Wir wehren uns gegen jede Form von Hass, Diskriminierung und Verletzung der Menschenwürde. Beachten Sie bitte auch unsere [AGB/Disclaimer!](#)

Die Reproduktion, Modifikation oder Verwendung der Inhalte ganz oder teilweise ohne schriftliche Genehmigung ist untersagt!
Alle Angaben ohne Gewähr! Copyright © by Rohstoff-Welt.de -1999-2026. Es gelten unsere [AGB](#) und [Datenschutzrichtlinien](#).